

„HEES GmbH fusioniert Gießener Standorte: Ein neuer Weg fürs bessere Arbeiten“

Die Büro-Funk GmbH wird zur HEES GmbH in Gießen.
Geplante Fusion und Umzug 2025 stärken die
Zusammenarbeit und Innovation.

Fusion als Schlüssel zur Stärkung der Arbeitswelten

In Gießen wird ein bedeutender Schritt für die Zukunft des Unternehmens HEES GmbH vollzogen. Die Übernahme der Büro Funk GmbH und die Umfirmierung auf die HEES GmbH markiert nicht nur eine Namensänderung, sondern auch eine strategische Neuausrichtung, die die Arbeitsumgebungen in der Region nachhaltig beeinflussen könnte.

Ein neuer Standort für bessere Zusammenarbeit

Die beiden Geschäftsführer Florian und Sebastian Leipold setzen auf die Zusammenlegung der Gießener Standorte in den Gewerbepark Heyligenstaedt, die für 2025 geplant ist. Dieser Umzug soll nicht allein der Effizienzsteigerung dienen, sondern auch den Mitarbeitern ein modernes und attraktives Arbeitsumfeld bieten. Sebastian Leipold beschreibt dieses Vorhaben als „eine große Chance“, um Synergien zu nutzen und innovative Arbeitswelten zu schaffen.

Integration und Seriosität

Die Integration der Büro Funk GmbH in die HEES Unternehmensgruppe ist ein strategischer Schritt, um die Präsenz in Mittel- und Nordhessen zu stärken. Das Sortiment an Waren und Dienstleistungen, das Büro Funk anbietet, passt perfekt zum bestehenden Leistungsportfolio von HEES. Die Umfirmierung ist somit nicht nur ein symbolischer Akt, sondern stellt ein klares Bekenntnis zu Innovation und Qualität dar.

Innovative Gestaltung von Arbeitswelten

HEES GmbH, die seit über 130 Jahren in der Branche aktiv ist, bietet umfassende Lösungen für Arbeitswelten an. Das Leistungsspektrum reicht von IT-Lösungen über moderne Medientechnik bis hin zu ergonomischer Ausstattung. Die Schaffung eines lebendigen Showrooms ist geplant, um Kunden die Möglichkeit zu geben, die verschiedenen Angebote in einer inspirierenden Umgebung auszuprobieren und zu erleben.

Kompetenz und Wachstum in der Region

Mit 400 Mitarbeitern an verschiedenen Standorten, darunter Gießen, zeigt HEES, dass das Unternehmen auf qualitativ hochwertige Dienstleistungen setzt. Der Umsatz von knapp 70 Millionen Euro im Geschäftsjahr 2022/23 unterstreicht die Marktstellung und die Leistungsfähigkeit des Betriebs. Die geplante Zusammenlegung soll nicht nur die Effizienz verbessern, sondern auch die Standorttreue stärken und als verlässlicher Partner in der Region agieren.

Der Weg in die Zukunft

Die Umfirmierung zu HEES GmbH ist der nächste Schritt auf einem Weg, der mit großen Zielen verbunden ist. Geschäftsführer Sebastian Leipold sieht in der neuen Lage eine Gelegenheit, die Qualität der Arbeit zu steigern und gleichzeitig ein kreatives, modernes Arbeitsumfeld zu fördern. Diese Veränderungen könnten weitreichende positive Effekte für die

gesamte Region Gießen haben, indem sie nachhaltig Arbeitsplätze sichern und die wirtschaftliche Entwicklung unterstützen.

Insgesamt zeigt die Fusion, wie Unternehmen durch strategische Maßnahmen nicht nur ihre interne Organisation optimieren, sondern auch positiv zur Entwicklung des regionalen Wirtschaftsstandorts beitragen können.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de